



DAS ÖSTERREICHISCHE GALLUP INSTITUT

Corona-App: Österreicher klar für Freiwilligkeit

(9.4.2020) Diskussion um Bewegungsdaten weckt Furcht vor Überwachung - Verpflichtende Einführung einer "Corona-App" wird abgelehnt

Der vom Roten Kreuz ins Spiel gebrachte Vorschlag, die weitere Ausbreitung des Covid - 19 Virus mittels einer "Corona-App" und anonymisierter Auswertung von Daten einzudämmen, stößt bei der Bevölkerung auf eine gewisse Skepsis, die ihre Ursache in der seit langem geführten Diskussion um eine mögliche mißbräuchliche Verwendung von Daten hat.

Drei Viertel (77%) können sich zwar die Anwendung einer solchen App auf freiwilliger Basis vorstellen. Eine verpflichtende Einführung wird jedoch eindeutig abgelehnt (72%) und nur von einer Minderheit (21 Prozent) als akzeptabel angesehen.

Grund für die Ablehnung ist, daß zwei Drittel der Befragten (65%) eine über die Corona - Krise hinausgehende Zunahme der Überwachung und damit verbundene Einschränkung der bürgerlichen Freiheitsrechte befürchten.

An dieser Haltung würde auch die Gewährung von Vorteilen für App - Nutzer nichts ändern. 55 Prozent der Befragten sähen es nicht als Motivation an, beispielsweise früher als andere wieder unbeschränkt einkaufen gehen zu dürfen.

58 Prozent der Befragten - bei den unter 40 jährigen sogar über 70 Prozent - sprechen sich in diesem Zusammenhang gegen die Verfolgung

ihrer persönlichen Bewegungsdaten über eine Handy-Daten App oder einen Schlüsselanhänger aus.

Gallup International - Geschäftsführer Michael *Nitsche*: "Das Handy ist zum wichtigsten Gerät unseres Alltags geworden und neunzig Prozent der Smartphone - Besitzer nutzen Apps. Dass eine gewisse Skepsis gegenüber jeder neuen App vorhanden ist, ist verständlich. Im Gegensatz zu asiatischen Ländern ist allerdings die App des Roten Kreuzes in Österreich nicht dafür geeignet, die Bewegungen einzelner Personen zu verfolgen. Mit sachlichen, nachvollziehbaren Argumenten in einem unaufgeregten gesellschaftlichen Diskurs wird die Bevölkerung daher für den Einsatz dieser Methode zu gewinnen sein."

*Bevölkerungsrepräsentative Umfrage des Österreichischen Gallup Instituts (Methode: Computer Assisted Web Interviewing im Gallup Onlinepanel, rep. für die Bevölkerung 18+, durchgeführt vom 7. bis 8. April 2020, 1.000 Befragte)

Foto: Michael Nitsche, Abdruck honorarfrei (Foto: Gallup)

Rückfragen: Mag. Michael Nitsche, michael.nitsche@gallup-international.com, Tel. 0664 1230060